

Sommersemester 2016 | Donnerstags, 18-20 Uhr

Forschungskolloquium

Familie und Verwandtschaft: historische und aktuelle Zugänge

12. Mai 2016 | Prof. Dr. Hans-Georg Hofer

WWU Münster, Institut für Ethik, Geschichte und Theorie der Medizin

Haben Männer „Wechseljahre“?

Eine Antwort und ein Plädoyer aus der Medizingeschichte

2. Juni 2016 | Prof. Dr. Andreas Bernard

Leuphana Universität Lüneburg, Institut für Kultur & Ästhetik digitaler Medien

Neue Reproduktionstechnologien und die Ordnung der Familie

9. Juni 2016 | Dr. Elizabeth Harding

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

Ehelosigkeit in der Frühen Neuzeit als Thema der

Verwandtschaftsforschung – Perspektiven am Beispiel von Gelehrten

16. Juni 2016 | Dr. Laura Wehr

LMU München, Institut für Volkskunde/Europäische Ethnologie

Geteiltes Land, geteilte Familien?

Die Ausreise aus der DDR und ihre Auswirkungen auf Familie/n

30. Juni 2016 | Dr. Martin Fischer

Universität Erfurt, Forschungsstelle für kirchliche Zeitgeschichte

Die katholische Ehe-, Familien- und Lebensberatung in der DDR.

Zur Geschichte eines pastoralen Dienstes

14. Juli 2016 | Michael Geuenich, M.A./Sebastian Thalheim, M.A.

WWU Münster, Seminar für Volkskunde/Europäische Ethnologie

Blickwechsel.

Privates Schmalfilmen und visuelle Familiendiskurse in BRD und DDR

Veranstaltungsort: Institut für Vergleichende Städtegeschichte

Raumänderung Königsstr. 46 | 48143 Münster | Seminarraum

Organisation & Kooperation:

Historisches Seminar (Michael Hecht, Isabel Heinemann, Claudia Roesch), Seminar für Volkskunde/Europäische Ethnologie (Michael Geuenich, Christian Kintner, Elisabeth Timm)